



Gemeinde Pfinztal

Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wöschbach am 14.03.2018

Ort:	Sitzungsraum der Ortsverwaltung Wöschbach (EG), Wesostraße 42, 76327 Pfinztal (Wöschbach)
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:28 Uhr

Anwesende Personen

Ordentliche Mitglieder:

Kraft, Albert
Martin, Romana
Oberle, Gebhard
Röhrig, Johannes
Rothweiler, Sonja
Vogt, Thomas

Schriftführer/in:

Wagner, Judika

Mitwirkende/ext. Org.:

Gutgesell, Andreas

Presse:

Ehrler, Emil

1. Ordnungsgemäße **Einladung** erfolgte am 06.03.2018.
2. Ortsübliche **Bekanntgabe** im öffentlichen Teil im Mitteilungsblatt der Gemeinde erfolgte am 08.03.2018.
3. **Beschlussfähigkeit** war gegeben, da 6 von 6 Mitglieder anwesend waren.
4. Als **Urkundspersonen** wurden bestimmt:
Ortschaftsrat Thomas Vogt
Ortschaftsrat Johannes Röhrig



T A G E S O R D N U N G

1. Mitteilungen und Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Einweihung - Friedhofskapelle
3. Ausleuchtung Treppe am Weinweg
4. Gehwegschäden durch Bäume
- Bereich Wesostrasse 128
- Kindergarten Am Hohberg
5. Ersatz für entfallene Parkbank Hochzonenbehälter
6. Parksituation Wesostrasse - insbesondere Ortseingang
7. Heimatbrunnen
8. Mitteilungen und Anfragen aus dem Gremium



1. Mitteilungen und Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

2. Einweihung - Friedhofskapelle

OV Oberle stellt fest, dass die Friedhofskapelle fast fertig ist. Die Außenanlage macht große Fortschritte. Der Bodenbelag ist fertig, die Stützmauer ist teilweise fertig und teils noch zum Ausbetonieren.

Ein Termin für die öffentliche Einweihung steht fest. Diese Festlichkeit findet statt am Freitag, 20.04.2018 um 16.00 Uhr. Der genaue Ablauf wird noch abgestimmt mit der Verwaltung. Pfarrer Vetter hat seine Mitwirkung zugesagt.

Da die Plätze begrenzt sind werden Sitzplatzkarten vorgesehen.

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass die Außenanlage verändert wurde. Die Fichten wurden entfernt und er hofft, dass die neue Bepflanzung bis zum Einweihungstermin vorhanden ist. Zur Vermeidung von Wildschäden wird ein Maschendrahtzaun angebracht bis die Bepflanzung dicht genug ist.

ORin Martin erkundigt sich nach dem Tisch vor dem Kolumbarium.

OR Thomas Vogt stellt fest, dass ein ovaler Tisch mit zwei Säulen geplant war.

OV Oberle teilt mit, dass der Tisch vorrätig ist und jederzeit bestellt werden kann.

3. Ausleuchtung Treppe am Weinweg

Der Ortsvorsteher informiert, dass uns mitgeteilt wurde, dass die Treppe vom Weinweg 6 zum kleinen Spazierweg Haus Weinweg 8 schlecht ausgeleuchtet ist. Dies kann er nur bestätigen, dort ist stockdunkel. Hier ist dringend Abhilfe zu schaffen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt für ausreichende Beleuchtung an der Treppe im Weinweg zu sorgen. Einstimmiger Beschluss.

4. Gehwegschäden durch Bäume - Bereich Wesostrasse 128 - Kindergarten Am Hohberg

OV Oberle weist darauf hin, dass im Bereich Wesostr. 128 der Baum starke Schäden am Gehweg verursacht hat. Bei der nächsten Gelegenheit soll der Baum entfernt werden und Ersatz gepflanzt werden.

Die gleiche Situation gibt es beim Kindergarten am Hohberg. Auch hier gibt es Gehwegschäden durch Bäume.



OR Albert Kraft teilt mit, dass bereits zwei Baumscheiben vor dem Kindergarten saniert wurden. Bei dem dritten Baum auf der gegenüberliegenden Seite steht ein Schild „Spielstraße“. Wenn für dieses Schild ein neuer Platz gefunden wird, kann auch diese Baumscheibe saniert werden.

OV Oberle schlägt vor, bei einer der nächsten Sitzungen eine Begehung durchzuführen. Bei zwei Bäumen am Kindergarten wurde die Gefahr bereits behoben. In der Wesostrasse soll bis zum Herbst eine Lösung geschaffen werden.

5. Ersatz für entfallene Parkbank Hochzonenbehälter

In dieser Angelegenheit hat OV Oberle bereits Gespräche geführt. Der private Eigentümer wird den Platz zur Verfügung stellen. Die Verwaltung hat Bedenken einen Mietvertrag abzuschließen, da befürchtet wird, dass es zukünftige Schwierigkeiten geben kann. Es ist im Gespräch, ob wieder der alte Standort genommen wird, damit kein fremdes Grundstück hierfür genutzt werden soll.

OV Oberle schlägt vor, die Situation vor Ort anzuschauen.

ORin Sonja ist mit dem alten Standort einverstanden und plädiert für eine Installation zum Frühjahr.

OV Oberle stellt fest, dass die Verwaltung ebenfalls für den alten Standort ist. Auch hierfür schlägt er eine Besichtigung vor Ort vor.

ORin Martin findet es schade, dass es kein gemeindeeigenes Grundstück gibt. Den Blick auf den Hochbehälter findet sie nicht so schön, ebenso haben sich angrenzende Grundstückseigentümer beschwert.

OV Oberle hat im Moment keine Bedenken wegen Unrat und Vandalismus. Er ist für eine Entscheidung nach der Begehung.

6. Parksituation Wesostrasse - insbesondere Ortseingang

Hierzu gibt es nichts neues, so OV Oberle. Die Gemeinde hat die Erarbeitung für ein Parkraumkonzept vergeben. U.a. gibt es die Überlegung einer durchgängigen 30er Zone. Im Herbst rechnet man mit der Fertigstellung des Konzeptes.

7. Heimatbrunnen

Der Ortsvorsteher stellt fest, dass der Brunnen zur Kirchweih 2017 aufgestellt wurde. Zwischenzeitlich hat die Gemeinde einige Arbeiten gemacht. Der Heimatbrunnen muss nur noch angeschlossen sowie die Außenanlage gerichtet werden. Er möchte, dass der Brunnen übergeben wird, sobald die zwei anderen Brunnen in Betrieb gehen.

Im Herbst werden die 2 Fichten gefällt. Zwei Sitzbänke werden aufgestellt, vorerst soll es einen Weg mit Splitt geben.



OR Albert Kraft hat sich Gedanken über die Gestaltung gemacht. Vor dem Stein befindet sich ein „Vorfahrt achten“ – Schild, dies stört ihn. Es steht die Frage im Raum, ob dieses Schild versetzt werden kann. Ebenso plädiert er für den Erhalt der Fichten, sie spenden Schatten.

OV Oberle möchte den Buchen-Baum erhalten, ist dafür, dass die Fichten wegkommen.

GR Andreas Gutgesell fragt nach einer offiziellen Einweihung. Er schlägt vor, dass der Brunnen einen Namen bekommen soll.

OV Oberle stellt fest, dass dieser Brunnen bereits als „Heimatbrunnen“ bezeichnet wird, dies sollte als Name beibehalten werden. Den Vorschlag von GR Gutgesell, eine Tafel über die Entstehungsgeschichte und Stifter anzubringen befürwortet er.

Beschluss:

Die Verwaltung sollte beauftragt werden die Inbetriebnahme des Heimatbrunnens zeitgleiche mit der Wiederinbetriebnahme der übrigen Brunnen sicher zu stellen.

Zur Einweihung ist der Brunnen mit der Namensgebung „Heimatbrunnen“ zu versehen. Einstimmiger Beschluss.

8. Mitteilungen und Anfragen aus dem Gremium

8.1

ORin Martin stellt fest, dass in der Lichtenäckerstrasse auf der linken Seite Autos parken, genau im Bereich der Kurve. Sie plädiert für ein Halteverbot im Kurvenbereich.

OR Albert stimmt dieser Situation zu.

8.2

ORin Martin stellt fest, dass es viele lehrstehende Geschäftsräume gibt.

OV Oberle ist der Meinung, dass eine Vermietung nicht im Ermessen des Ortschaftsrates steht.

OV Oberle teilt mit, dass der Obststand inzwischen im Hof der Ortsverwaltung steht, dies soll nur eine Zwischenlösung sein.

8.3

ORin Sonja Rothweiler findet es nicht gut, dass Defibrillatoren nur in Söllingen und Kleinsteinbach leicht zu erreichen sind. Sie hat bei der Verwaltung eine Anfrage gestellt, es wird ihr vorgeschlagen mit der Sparkasse Kontakt aufzunehmen.

OV Oberle möge mit der Bürgermeisterin Bodner klären, ob diese mit der Sparkasse Kontakt aufnehmen kann.

8.4

Herr Janotta brachte ein, dass die Baumscheiben beim Kindergarten saniert wurden, er plädiert für eine dauerhafte Lösung.

Die Wurzeln haben kein Platz, ebenso ist er der Meinung, dass die falschen Bäume dort gepflanzt wurden. Sie sollten ausgetauscht werden.

OR Kraft vermutet, dass die Baumgruben zu klein ausgehoben wurde. Er meint, dass es der richtige Baum ist, aber die Wurzeln keinen Platz haben, da zu wenig ausgehoben wurde.



Das Umweltamt wird gebeten dies zu prüfen.

8.5

Herr Bittner erkundigt sich nach der Sanierung der Wesostraße im Oberdorf.

OV Oberle stellt fest, dass im jetzigen Haushalt keine Mittel vorgesehen sind. Als Zwischenmaßnahme kann die Sanierung nicht durchgeführt werden, dies muss richtig geplant sein.

Der Vorsitzende

Die Urkundspersonen

Die Schriftführerin

Ortsvorsteher
Gebhard Oberle

Ortschaftsrat
Thomas Vogt

Judika Wagner

Ortschaftsrat
Johannes Röhrig